

Liebe Eltern der Schulanfänger_innen des Schuljahres 26/27

Gerne können Sie sich bei weiteren Fragen,
die wir heute Abend nicht an unser Sekretariat

Tel: 0761-201-7452 wenden!

www.cgs-freiburg.de

Vorstellung des Elternbeirates

Frau Gass und Frau Achberger

elternbeirat@cgs-freiburg.de

Vorstellung des Fördervereins

1. Vorsitzende: Herr Bächle

Stv. Vorsitzende: Frau Erhardt

Kassenwartin: Frau Mack

foerderverein@cgs-freiburg.de

(Flyer bekommen Sie im Sekretariat)

Wer sind wir?

Der Förderverein der Clara-Grunwald-Schule e. V. wurde im Januar 1999 ins Leben gerufen und ist gemeinnützig anerkannt.

Wir sind ein Zusammenschluss von Eltern, Lehrkräften und Freund:innen der Grundschule. Durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanzieren wir spannende Projekte, die allen zugute kommen oder fördern Schulklassen, Gruppen und einzelne Schüler:innen. Auf diese Weise gestalten wir die Schule aktiv mit und leisten damit auch einen wichtigen Beitrag für den Stadtteil Rieselfeld.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied oder über eine Spende.

Bankverbindung:

Förderverein CGS e. V.

Volksbank Freiburg

BIC: GENODE61FR1

IBAN: DE78 6809 0000 0024 5372 00

Kontakt aufnehmen?



1. Vorsitzender: Manuel Bächle
Stv. Vorsitzende: Dr. Sonja Erhardt
Kassenwartin: Angelina Mack

Kontakt:

E-Mail: foerderverein@cgs-freiburg.de
www.cgs-freiburg.de/foerderverein

Sekretariat der Clara-Grunwald-Schule:
Tel. 0761 201-7452



**Förderverein
der Clara-
Grunwald-
Schule e.V.**



Beratung- und Unterstützungsmöglichkeiten

Beratungslehrerin: Frau Mauch
(Kontakt über das Sekretariat)

Schulsozialarbeiterinnen: Frau Blang, Frau Lais
[Tel: 0761-201-7189](tel:0761-201-7189)

Schulseelsorgerin: Frau Bauer
(Kontakt über das Sekretariat)

Beratung und Unterstützung in der Schule

Als Beratungslehrerin kann ich das Beratungsangebot Ihrer Schule in folgenden Punkten ergänzen.

Schulprobleme:

- Leistungsschwächen oder -abfall im Unterricht
- Lernschwierigkeiten
- Probleme bei Hausaufgaben
- Motivations- und Konzentrationsprobleme
- Verhaltensauffälligkeiten
- sonstige Probleme in und mit Schule

Fragen zur Schullaufbahn:

- Einschulung
- Übergang in die weiterführenden Schulen
- Besonderes Beratungsverfahren beim Übergang an die weiterführende Schulen

Im Gespräch mit Ihnen und Ihrem Kind haben wir die Möglichkeit, bestehende Schwierigkeiten und Fragen genauer unter die Lupe zu nehmen und gemeinsam nach Lösungswegen zu suchen.

Das Beratungsangebot ist grundsätzlich freiwillig, vertraulich und kostenlos.

Das Beratungsangebot richtet sich an alle am Schulleben Beteiligten, also an Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler.



Christine Mauch

Beratungslehrerin
Beratung und Coaching

Johann-Peter-Hebelschule
Auf der Höhe 9 79194 Gundelfingen

c.mauch@macbay.de

TEL. 0761 / 5911 - 820

FAX 0761 / 5911 - 829

Frau Quali und Frau Ait Rais informieren Sie über die:

Rucksack Schule Freiburg

Alltagsintegrierte Sprach- und Familienbildung



Diversität

Mehrsprachigkeit

Bildungsgerechtigkeit

Transkulturalität

Chancengleichheit

Themen, über die Sie heute Abend informiert werden

- **Startchancenprogramm**
- **Lernförderliche Leistungsrückmeldung**
- **Die Familienklasse an der CGS**

Tagesstruktur
Die Familienklasse
Studentafel
Stundenplan

- **Religionsunterricht an der CGS**
- **Einschulungstermine**
- **Schulwegeplan**
- **Monatskarten**
- **Schulkindbetreuung „claras kerni“**
- **Fragen**

Das Startchancen-Programm

- Das **Startchancen-Programm** ist ein bundesweites Förderprogramm von Bund und Ländern
- Beginn Schuljahr 2024/25
- läuft über 10 Jahre
- es richtet sich gezielt an Schulen mit besonderen sozialen Herausforderungen

Ziele:

- Mehr Bildungsgerechtigkeit
- Stärkung der Basiskompetenzen in Deutsch und Mathematik
- Stärkung der sozial-emotionalen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler

Was bedeutet das konkret?

Unsere Schule erhält zusätzliche Mittel:

- für Ausstattung (z. B. Lernmaterialien, digitale Tools)
- pädagogische Unterstützung (z. B. durch SozialpädagogInnen oder Förderkräfte)
- Möglichkeiten zur Schulentwicklung (z. B. Fortbildungen, Teamarbeit, gezielte Projekte)

Für unsere Schule bedeutet das:

- **Mehr Begleitung in der Freiarbeit**
→ Doppelbesetzungen im Unterricht- LehrerInnen und pädagogische Zweitkraft zur besseren Unterstützung der Kinder.
- **Starke Persönlichkeiten fördern**
→ Integration von verschiedenen Projekten zur Persönlichkeitsentwicklung in den Schulalltag.
- **Gezielte Förderung ausbauen**
→ Einzel- und Kleingruppenförderung dort, wo es besonders notwendig ist
- **Zusammenarbeit stärken**
→ Vernetzung von Schulkindebetreuung und Lehrkräften;
L begleitet einmal wöchentlich eine Stunde die Hausaufgaben
BetreuerInnen kommen einmal wöchentlich in den Unterricht am Vormittag)

Pilotprojekt

"Lernförderliche Leistungsrückmeldung" (LLR)

- **Ziel des Versuchs:**

Der Schulversuch "Lernförderliche Leistungsrückmeldung" soll dazu beitragen durch differenzierte und transparente Rückmeldung den individuellen Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen.

- **Besondere Merkmale:**

- Keine Noten
- Individuelle Rückmeldung
- Ein Lernentwicklungsgespräch mit Kind und Eltern im Halbjahr
- Halbjährlich statt „Zeugnis“ einen Bogen mit ausführlicher Kompetenzrückmeldung

Projektaufbau

"Lernförderliche Leistungsrückmeldung" (LLR)

Fünf Projektjahre

- Projekt läuft seit 2022/23
Verlängerung um ein Jahr (26/27)
- Begleitet und evaluiert (IBBW – Institut für Bildungsanalysen in BW)
- Im kommenden Schuljahr 2025/26 Abschlussphase:
Auswertung der Projektergebnisse und Entscheidung Fortführung,
Ausweitung oder abschließende Beendigung des Projekts

Kompetenzbögen im LLR-Projekt

KSH und KSE (Kompetenzen im Schulhalbjahr und zum Schuljahresende)

- Kompetenzorientierte Rückmeldung im Halbjahr und am Schuljahresende
- Bezieht sich auf die Bereiche Verhalten, Arbeiten und Lernen und auf die Schulfächer.
- Gibt eine detaillierte Einschätzung der Schülerfähigkeiten und -fortschritte

Schule

Kompetenzrückmeldung zum Schulhalbjahr

Klasse: F11-1 Schuljahr: 2024/25
Vor- und Zuname: Luca Musterkind

Verhalten	*	**	***	****
Du kommst mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern aus.	☺	☺	☺	☺
Du bist im Umgang mit anderen rücksichtsvoll und hilfsbereit.	☺	☺	☺	☺
Du begegnest den Lehrkräften respektvoll.	☺	☺	☺	☺
Du hältst dich an besprochene Regeln.	☺	☺	☺	☺
Du gehst mit deinen Schulsachen achtsam um.	☺	☺	☺	☺
Du gehst sorgsam mit fremden Sachen um.	☺	☺	☺	☺

Arbeiten	*	**	***	****
Du arbeitest ausdauernd.	☺	☺	☺	☺
Du arbeitest selbstständig.	☺	☺	☺	☺
Du arbeitest sorgfältig.	☺	☺	☺	☺
Du arbeitest zuverlässig.	☺	☺	☺	☺
Du arbeitest in der Gruppe engagiert mit.	☺	☺	☺	☺
Du bringst dich in die Klassengemeinschaft ein.	☺	☺	☺	☺

Lernen	*	**	***	****
Du kannst dich für neue Lerninhalte begeistern.	☺	☺	☺	☺
Du eignest dir Wissen selbstständig an.	☺	☺	☺	☺
Du kannst dich mit Problemen auseinandersetzen.	☺	☺	☺	☺
Du entwickelst eigene Lernwege oder Lösungen.	☺	☺	☺	☺
Du kannst deine Stärken einschätzen und einsetzen.	☺	☺	☺	☺

* Daran musst du noch arbeiten | ** Du bist auf dem richtigen Weg | *** Das kannst du sicher | **** Du bist Experte / Expertin | KSH Klassenstufe 1

Bereich	Deutsch	*	**	***	****
Sprechen und Zuhören	Du kannst zu anderen sprechen.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst mit anderen sprechen.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst etwas präsentieren.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst verstehend zuhören.	☺	☺	☺	☺
Texte schreiben	Du kannst Sätze verständlich schreiben.	☺	☺	☺	☺
	Du unterscheidest gesprochene von geschriebener Sprache.	☺	☺	☺	☺
Sprachgebrauch	Du weißt, was Nomen sind.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst Wörter in Wortbausteine gliedern.	☺	☺	☺	☺
Rechtschreibung	Du kennst die Buchstaben und kannst sie schreiben.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst lautensprechend schreiben.	☺	☺	☺	☺
	Du kennst erste Regeln, um Wörter richtig zu schreiben.	☺	☺	☺	☺
Lesen	Du kannst bekannte Wörter lesen.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst unbekannte Wörter erschließen.	☺	☺	☺	☺
	Du verstehst, was du liest.	☺	☺	☺	☺

Rechtschreibung	Du kennst die Buchstaben und kannst sie schreiben.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst lautensprechend schreiben.	☺	☺	☺	☺
Lesen	Du kennst erste Regeln, um Wörter richtig zu schreiben.	☺	☺	☺	☺
	Du kannst bekannte Wörter lesen.	☺	☺	☺	☺
	Du verstehst, was du liest.	☺	☺	☺	☺

* Daran musst du noch arbeiten | ** Du bist auf dem richtigen Weg | *** Das kannst du sicher | **** Du bist Experte / Expertin | KSH Klassenstufe 1

Rückmeldesystem

- In den Kompetenzbögen wird nicht mit Noten bewertet, sondern mit sogenannten **Kompetenzstufen**. Diese zeigen, **wie sicher ein Kind bestimmte Fähigkeiten oder Inhalte beherrscht**.
- **Vier Kategorien – vier Sternchen**

*Daran
musst du noch
arbeiten.*

*Du bist
auf dem
richtigen
Weg.*

*Das
kannst du
sicher.*

*Du bist
Experte/
Expertin*

Die Familienklasse

- In der Familienklasse sind 4 Stufen mit einem Altersunterschied bis zu 5 Jahren. Es ist ein soziales Gefüge, was sich jedes Jahr verändert. In der Regel gehen 6 Kinder und es kommen wieder 6 Kinder dazu.
- Die tägliche **90 Minuten Freiarbeit, das Herzstück unseres Unterrichts** findet in einer ruhigen und vertrauensvollen Atmosphäre statt.
- **„Hilf mir, es selbst zu tun“ ist ein Kernsatz der Pädagogik Maria Montessoris**, der davon ausgeht, dass Kinder aus sich heraus neugierig, lernwillig und wissbegierig sind, wenn sie genügend Motivation und Anregungen in ihrem Umfeld finden.
- Nach der Pause treffen sich die Kinder meist im gebundenen Fachunterricht oder im Stufenunterricht.
- Außerdem gibt es wöchentlich den Klassenrat, die Erzähl- und Lesezeit und die Präsentationszeit.

Der ideale Tagesplan (Struktur)

- **Unterrichtszeiten:**

Unterrichtsbeginn zwischen	07.45 - 08.30 Uhr, Frühbetreuung durch Claras Kerni
Unterrichtsschluss zwischen	12.15 - 13.00 Uhr, danach Kerni
Unterrichtskernzeit:	08.30 - 12.15 Uhr
Lernzeit (1 mal wöchentlich mit L)	14.00 - 15.00 Uhr
Hausaufgabenzeit der Kerni (Mo, Di, Do)	14.00 - 15.00 Uhr
Bildungstag der Kerni (Mi)	

- **Freiarbeit** nach Montessori: Deutsch und Mathe sowie kosmische Erziehung

- **Fachunterricht:**

konfessionsübergreifender Religionsunterricht in den Klassenstufen 1/2 und 3/4,
Sport (1/2, 3/4), Französisch (3/4), Musik

Bitte beachten:

Sportunterricht findet in der 3. und 4. Stufe auch am Nachmittag von 14.00-15.30 Uhr Di und Do statt!

- **Teilungsstunden** in Deutsch und Mathe

- **Gebundener Unterricht:** Projekte, Kunst, Theater, Musik






- **Vesper, Vorlesezeit:** 15 Minuten

- **Hofpause:** 20 Minuten

Stundentafel (Beispiel)

Klasse		1	2	3	4	
Mathe		6	6	5	5	
Deutsch		8	8	7	8	
	HuS	3	3	3	3	
	Mus	1	1	1+1 Projekt	1	
	BK/TW	2	2	2	2	
Sport		3	3	3	3	
Französisch		-	-	2	2	
Religion		2	2	2	2	
gesamt		25	25	26	26	

STUNDENPLAN F Stufe 1

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.30	Kerni	7.45 Klassensport	Kerni	X	Kerni
8.30					
	Religion ½ aus 2 Klassen				
Pause 10.15 – 10.35					
10.40	Religion ½	X	X	X	X
11.30	Deutsch 1/2	Musik ½ aus 2 Klassen	X	Sport ½ aus 2 Klassen	Deutsch 1/2
12.15 -13.00	Kerni	Kerni	Kerni	Sport 1/2	Kerni
	12.15	12.15	12.15	13.00	12.15

Familienklassen und 1 jahrgangsgleiche Klasse

F1	F2	F3	F4	F5	F6
Schweizer	Beiser	Küchler, Gempp	Peter	Bär	Müller

F7	F8	F9	F10	F11	F12
Scheel	Buselmeier	Kaiser	Emmerich	Roessler	Eschenhagen

F13	F14	F15	F16	1F17
Bucher	Mauch	Straub	Beigel	Weber

Der Religionsunterricht:

konfessionell- kooperativ und jahrgangsübergreifend

(1/2 Stufe oder 3/4 Stufe)

Folgende Lehrerinnen unterrichten bei uns Religion:

Frau Bauer

Frau Lutz

Frau Eschenhagen

Einschulung 2026



Infobriefe der Klassenlehrerinnen: Anfang August

Elternabend im jeweiligen Klassenzimmer (KLZ):
Dienstag, 15.9.26, 20 Uhr

Einschulungsfeierlichkeiten

Donnerstag, 17.9.26, 14.00 Uhr, gr. Turnhalle

Bitte beachten: Fotografieren/ Videos drehen ist vor/ während und nach der Einschulungsfeier nicht erlaubt (Datenschutzverordnung)

1. Schultag für die Erstklässler im KLZ

Freitag, 18.9.26, von 09.00-12.00 Uhr, danach Kerni

Ökumenischer Gottesdienst:

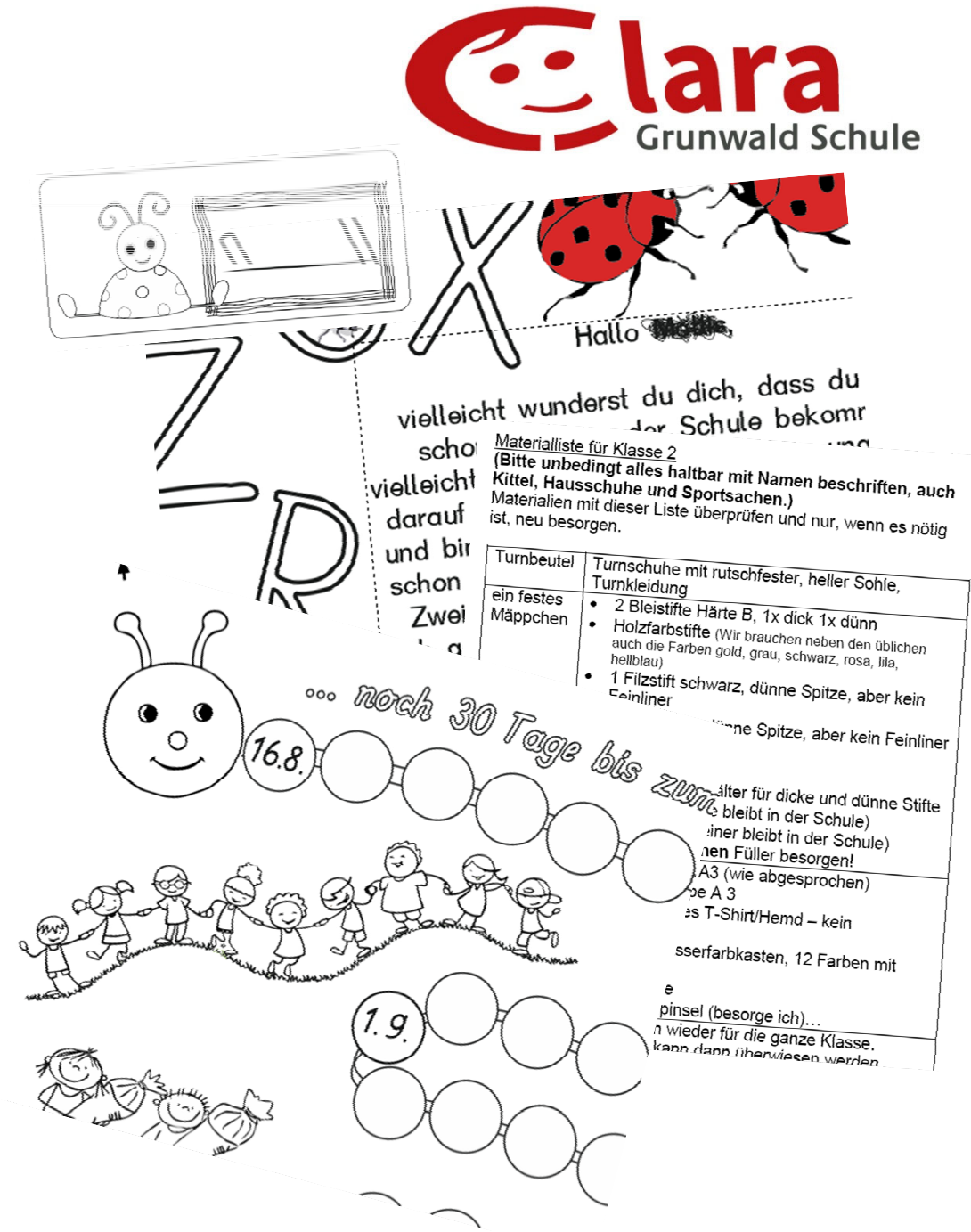
Sa., 19.9.26 um 11 Uhr in der Maria-Magdalena Kirche



Einschulung 2026

Der Brief von Schule und Lehrerin

- Wird in den Ferien verschickt
- Brief für Eltern mit Infos
- Eigener Brief ans Kind
- Namensschild für die Einschulung
- Materialliste
 - Gerne beim ersten Elternabend mitbringen
 - Bitte alles beschriften!!



Elternabend am Dienstag, 15.9.2026

- 20.00 Uhr im Klassenzimmer
- Verkauf des Clara Schul-T-Shirts
- Alle wichtigen Informationen zur ersten Klasse
- Stundenplan, gültig ab Montag, 21.9.2026



Einschulungsfeier am Donnerstag, 17.9.2026

- 14.00 Uhr in der großen Halle
- Nur Eltern und Geschwister - Brandschutz
- Nicht fotografieren!
- Mit Schultasche, Schultüte und Namensschild
- Vorbereitete Plätze für die Kinder – Namensschild auf der Bank
- Kleines Programm – Bühne frei
- Kinder gehen mit der Lehrerin
- Eltern bleiben etwa eine halbe Stunde
- Weiteres wird im 1. Elternabend besprochen



Erster Schultag am Freitag, 18.9.2026

- Von 9.00 bis 12.00 Uhr
- Weg ins Klassenzimmer und zurück → 1. Elternabend
- Schultasche, Mäppchen, Vesper, Hausschuhe

Ökumenischer Gottesdienst am Samstag, 19.9.2026

- 11.00 Uhr
- In der Maria-Magdalena-Kirche

Zweiter Schultag am Montag, 21.9.2026

- Nach Stundenplan

Kriterien für die Zusammenstellung der Klassen

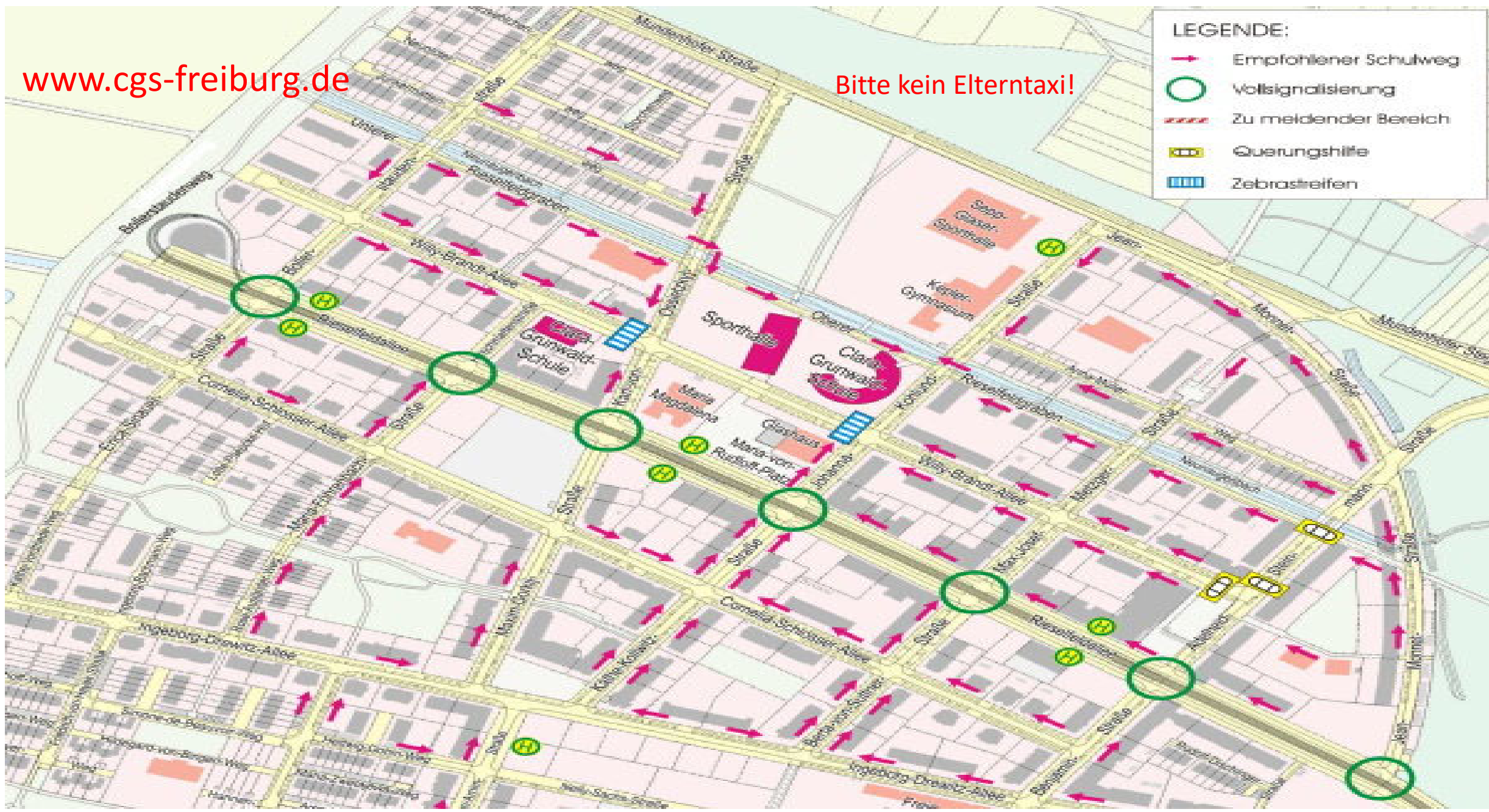
- Anteil Mädchen/Jungen
- Inklusion/Schulbegleitung
- Sprachfähigkeiten
- Religionszugehörigkeit/ keine Religion
- Freunde

www.cgs-freiburg.de

Bitte kein Elterntaxi!

LEGENDE:

- ➔ Empfohlener Schulweg
- Vollsignalisierung
- ▨ Zu meldender Bereich
- 🚶 Querungshilfe
- 🚶 Zebrastreifen



Monatskarten

- Die **Berechtigungsausweise** zum Erwerb der Regiokarte (39,50 €/Monat) sind ab sofort und während des Schuljahrs 26/27 im Sekretariat erhältlich. Bei Leistungsempfängern bitte einen aktuellen Bescheid vorlegen.
- Es kann auch ein **Abo für das Deutschlandticket 33,08 €** abgeschlossen werden.
- Das Abo kann ab dem **1. August 2026** abgeschlossen werden und das Formular **muss bis spätestens 06. Juli 2026** ausgefüllt im Sekretariat abgegeben werden. Den Antrag können Sie auch online auf der Homepage der VAG Freiburg ausfüllen. Bei Leistungsempfängern muss auch hier ein aktueller Bescheid vorgelegt werden.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Schule.